

	<p>Objekt: Porträt Johann Joachim Winckelmann (1717-1768)</p> <p>Museum: Stiftung Händel-Haus Halle Große Nikolaistraße 5 06108 Halle (Saale) 0345-500 90 221 stiftung@haendelhaus.de</p> <p>Sammlung: Bilder- und Graphiksammlung</p> <p>Inventarnummer: BS-III 449</p>
--	--

Beschreibung

Porträt von Johann Joachim Winckelmann. Der deutsche Archäologe, Bibliothekar, Antiquar und Kunstschriftsteller wird hier als Brustbild nach links gezeigt. Seine Augen mustern interessiert den Betrachter. Er trägt einen Turban auf dem Kopf und dazu einen Pelzmantel. Das Bildnis ist rechteckig gerahmt.

Johann Joachim Winckelmann galt als der Begründer von wissenschaftlicher Archäologie und Kunstgeschichte. Hierzu studierte er zunächst, vergeblich, Theologie an der Universität in Halle. Als nächstes versuchte er sich an einem Studium der Medizin in Jena. 1748 wurde er Bibliothekar bei Heinrich Graf von Büнау auf Schloss Nöthnitz bei Dresden. Dort traf er auf den päpstlichen Nuntius in Sachsen, der ihm eine Stelle als Bibliothekar in Rom anbot. Schließlich ging Winckelmann für einige Zeit nach Italien, als höchste Position erarbeitete er sich die Aufseherschaft über die Altertümer und wurde durch Papst Clemens XIII. zum Scrittore an der Bibliotheca Vaticana ernannt. Außerdem verfasste er folgende Schrift: "Abhandlung von den Fähigkeiten der Empfindung des Schönen in der Kunst, und dem Unterrichte in derselben".

Das Blatt wurde von dem in Dresden als Reproduktionsstecher tätigen Moritz Steinla (1791-1858) als Stahlstich ausgeführt. Er orientierte sich dabei an einem Ölgemälde von 1768 vom österreichischen Maler Anton von Maron (1733-1808), das sich heute im Weimarer Stadtschloss befindet. Das vorliegende Blatt stellt hierbei einen Ausschnitt des Maronschen Gemäldes dar. In der Stiftung Händel-Haus befindet sich eine weitere Variante des Blattes mit zugehöriger Dublette, die dem Blatt hier stark ähneln (BS-III 372 und BS-III 387). Weitere Exemplare des vorliegenden Blattes befinden sich in der Universitätsbibliothek Heidelberg und in der Staatsbibliothek zu Berlin

Signatur: Ant. Maron gem. zu Rom 1768. t. M. Steinla gest. zu Gotha 1822.

Beschriftung: J. WINKELMANN.

Grunddaten

Material/Technik:

Stahlstich

Maße:

H: 24,2 cm; B: 19,6 cm (Blattmaß).

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1768
	wer	Anton von Maron (1731-1808)
	wo	Rom
Druckplatte hergestellt	wann	1822
	wer	Moritz Steinla (1791-1858)
	wo	Gotha
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Joachim Winckelmann (1717-1768)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Johann Joachim Winckelmann (1717-1768)
	wo	

Schlagworte

- Bibliothekar
- Porträt
- Stahlstich